

Buchungsbedingungen zur Webinar-Reihe 2023:

Einstieg in den Direktvertrieb (Social Selling) - Seminar Unternehmen

1. Teil: 20. Juni 2023 | 10:00 bis 12:00 Uhr

2. Teil: 22. Juni 2023 | 10:00 bis 12:00 Uhr

3. Teil: 27. Juni 2023 | 15:00 bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Drei einzelne Webinare per Microsoft-Teams

Veranstaltungskoordination:

Silke Frank

frank@direktvertrieb.de

Tel.: 030 / 23 63 56 82 Fax: 030 / 23 63 56 88

Teilnahmebedingungen:

Mit der Anmeldung zu der Webinar-Reihe werden folgende Allgemeine Teilnahmebedingungen anerkannt.

1. Anmeldung

Die Anmeldung zu der Webinar-Reihe ist verbindlich. Die Anmeldung wird durch die digitale Zusendung der Rechnung bestätigt. Falls eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden kann, so wird dies der/dem Angemeldeten mitgeteilt. Die Anmeldung ist bis einschließlich 19. Juni 2023 unter dem Link https://doo.net/veranstaltung/132280/buchung möglich.

2. Zahlungsbedingungen

Die Teilnahmegebühr versteht sich inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Teilnahmegebühr ermöglicht die Teilnahme an allen drei Webinar-Teilen; sie beinhaltet die digitale Zusendung von etwaigen Veranstaltungsunterlagen sowie der PDF-Version des BDD-Buches "Erfolg im Direktvertrieb" im Nachgang der Webinar-Reihe. Die Teilnahmegebühr wird sofort nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug per Überweisung zur Zahlung fällig.

Die Teilnahmekosten für die gesamte Webinar-Reihe staffeln sich wie folgt (einzelne Termine sind nicht gesondert buchbar):

- Frühbucher-Preis (bei Buchung bis einschließlich 05. Juni 2023): 39,00 Euro brutto pro Person
- Normaltarif (ab dem 06. Juni 2023): 59,00 Euro brutto pro Person
- Für Teilnehmende von Mitgliedsunternehmen des BDD ist die Teilnahme kostenlos.

3. Stornierung

Die Teilnahme kann nicht kostenfrei storniert werden. Eine Anmeldung ist allerdings an eine andere Person übertragbar.

4. Programmänderung

Programmänderungen aus wichtigem Anlass behalten wir uns vor. Soweit der Gesamtzuschnitt der Veranstaltung nicht wesentlich beeinträchtigt wird, berechtigen der Wechsel von Referenten/innen und Verschiebungen im Ablaufplan die Teilnehmer/innen weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung der Teilnahmegebühr.

1

5. Erstellung von Fotografien (Screenshots) und Video-Mitschnitten

Die Teilnehmenden erklären sich mit ihrer Anmeldung zur Webinar-Reihe damit einverstanden, dass die im Zusammenhang mit den Webinaren angefertigten Fotografien (Screenshots) und Video-Mitschnitte vom Veranstalter ohne Anspruch auf Vergütung zu Werbezwecken beziehungsweise Werbemaßnahmen des Veranstalters durch Printmedien und auf dem Internetauftritt sowie den Social-Media-Accounts des Veranstalters veröffentlicht, vervielfältigt und bearbeitet werden können.

6. Datenschutzerklärung

Nach Maßgabe des Art. 13 DS-GVO stellt Ihnen der Veranstalter die folgenden Informationen zur Verfügung:

a. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der DS-GVO und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Bundesverband Direktvertrieb Deutschland e.V., Bundesallee 221, 10719 Berlin, Tel. +49 (30) 23 63 56 82, Fax, +49 (30) 23 63 56 88, E-Mail: info@direktvertrieb.de.

b. Anmeldung zur Veranstaltung

Sofern Sie sich für die o.g. Veranstaltung unter dem o.g. Link anmelden, speichern wir Ihre mit der E-Mail übermittelten Daten. Hierzu gehören die Informationen über Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Anrede, Ihren Titel, Ihren Nachnamen, Ihren Vornamen, Ihre Anschrift, Ihr Land, Ihre Firma bzw. Organisation, Ihre Funktion bzw. Abteilung im Unternehmen, Ihre Teilnahme an der "Höhle der Löwen".

c. Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt zu dem Zweck der Veranstaltungsdurchführung und -abwicklung sowie für Informationen im Zusammenhang mit dem Thema der Veranstaltung. Es findet keine Weitergabe der Daten an Dritte statt. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Absatz 1 Satz 1 lit. b) DS-GVO.

d. Dauer der Speicherung

Die bei der Anmeldung zu der Veranstaltung erhobenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind und so weit gesetzliche Aufbewahrungsfristen nicht betroffen sind.

e. Recht der Betroffenen Personen

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DS-GVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber uns als dem Verantwortlichen zu:

aa. Auskunftsrecht

Sie können von uns eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden.

bb. Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)

Sie haben uns gegenüber ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind.

cc. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DS-GVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen.

dd. Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)

Sie können von uns verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden ("Recht auf Vergessenwerden"), sofern wir nicht zur weiteren Verarbeitung berechtigt oder verpflichtet sind (z.B. durch gesetzlich Aufbewahrungspflichten).

ee. Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

ff. Beschwerderecht

Ungeachtet Ihrer vorstehenden Rechte haben Sie zudem das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Friedrichstr. 219, 10969 Berlin

E-Mail: mailbox(at)datenschutz-berlin.de

Internet: https://www.datenschutz-berlin.de//

7. Salvatorische Klausel

Sollte eine oder mehrere dieser Bedingungen rechtlich unwirksam sein oder werden so hat dies keinen Einfluss auf die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen. Die unwirksame oder die unwirksamen Bedingungen sind durch rechtlich wirksame Bedingungen zu ersetzen deren Inhalt dem Sinn der unwirksamen in höchstem Maße entspricht.

Stand 03.05.2023